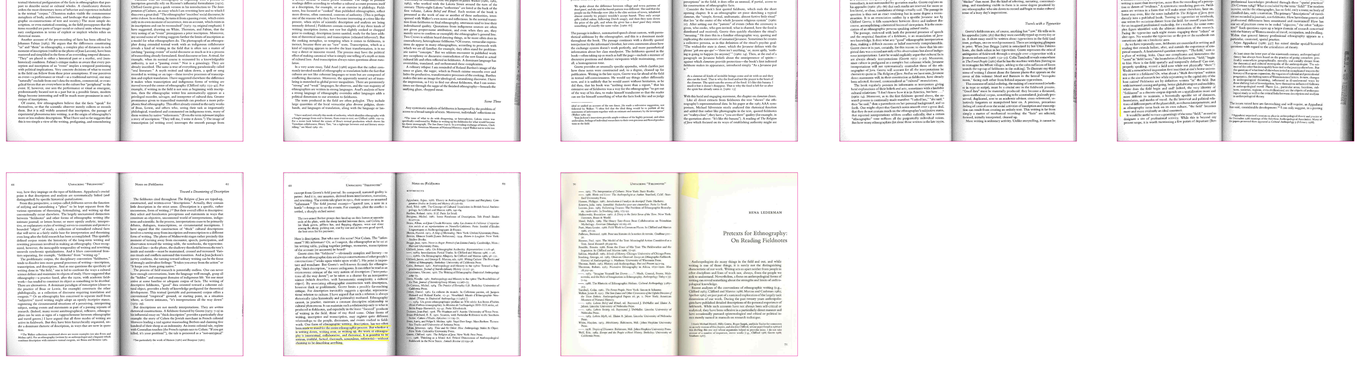
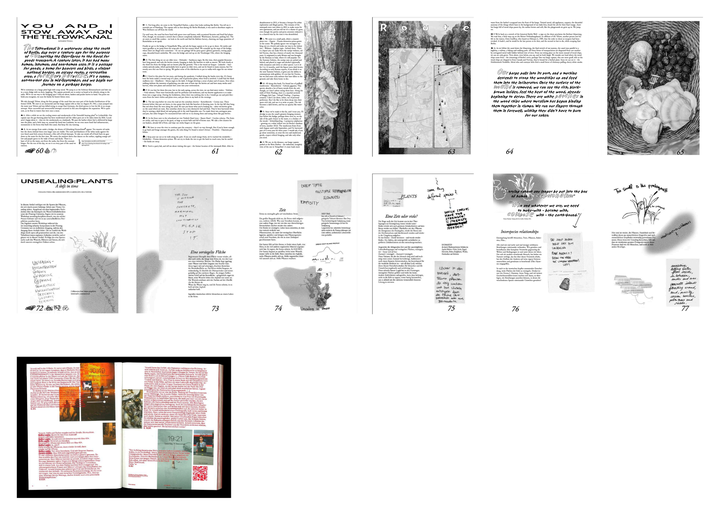
FIELDNOTES

Unsere Erfahrungen und freie Assoziationen während des Aufenthaltes am Österreichischen Platz dienen uns als Anreiz für die weitere theoretische Auseinandersetzung. Fieldnotes sind ein mögliches Werkzeug, um all dies festzuhalten und weiterzuarbeiten.

FIELDNOTES stammen aus der Feldforschung / Ethnografie und sind damit vor allem in der Anthropologie eine wirksame Methode, um sich an Verhaltensweisen, Abläufen, Ereignisse und andere Aspekte einer Bedeutung zu erinnern und diese aufzuzeichnen. Sie machen dadurch auch die Beziehung der Forschenden zu dem Erforschten (Raum / Lebewesen / Artefakt) transparent und bilden eine Grundlage – sozusagen Beweismittel – für spätere Hypothesen.



DAS ARBEITEN MIT FIELDNOTES
BEISPIELE / QUELLEN

Kontaminiert Werden Magazin #2
https://editio.hu-berlin.de/bitstreams/5e557f12-212f-432d-8530-8a430d59f94d/download

Protocol Magazine 13, Adrenalin
https://protocol-magazine.de/